
16887/J XXVII. GP

Eingelangt am 17.11.2023

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Walter Rauch
an die Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie
betreffend **Kosten des Vierten Klimadialogs**

Unter dem Motto „*Wer verliert in der Klimakrise? Sprechen wir über Klimagerechtigkeit!*“ wird am 16. November 2023 der vierte „Österreichische KlimaDialog“ in Wien abgehalten, wodurch das Ziel eines österreichweiten, divers zusammengesetzten Klima-Netzwerks verfolgt werden soll. Das dazu auf der Website des BMK veröffentlichte Programm beinhaltet zusätzlich zu mehreren Workshops auch sog „KlimaWalks“, „KlimaTalks“ sowie künstlerische Vorträge – aufgeteilt auf zwei verschiedene Veranstaltungsorte. Neben dem Auftritt der Klimaschutzministerin sind auch etliche Vertreter diverser Verbände (ÖGB, Volkshilfe Österreich, etc.) eingeladen, bei dieser Veranstaltung aufzutreten und mitzuwirken.

Vor dem Hintergrund, dass in der „Klimakrise“ nicht der Steuerzahler verlieren darf, richtet der unterfertigte Abgeordnete an die Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie nachstehende

Anfrage

1. Welches Budget war ursprünglich für den Vierten Österreichischen KlimaDialog vorgesehen?
2. Wie hoch ist der Budgetanteil, der für Planung und Vorbereitung dieser Veranstaltung vorgesehen war? (Bitte um Aufschlüsselung pro Posten)
3. Wie hoch sind die tatsächlich angefallenen Ausgaben dafür?
4. Welche Personen/Unternehmen waren in die Planung und Vorbereitung mit eingebunden bzw. wurden damit beauftragt?
5. Wie hoch ist der Budgetanteil, der für Catering und Personal dieser Veranstaltung vorgesehen war? (Bitte um Aufschlüsselung pro Posten)
6. Wie hoch sind die tatsächlich angefallenen Ausgaben dafür?
7. Welche Personen/Unternehmen wurden mit der Zurverfügungstellung des Catering und Personals beauftragt?
8. Wie hoch ist die Raummiete der einzelnen Eventlocations (Reaktor, 1170 Wien und Brunnenpassage, 1160 Wien)?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

9. Mit wie vielen Teilnehmern wurde bei der Planung dieser Veranstaltung insgesamt gerechnet?
10. Wie viele Anmeldungen sind für die Veranstaltung insgesamt eingegangen?
11. Wie viele Anmeldungen entfallen auf die einzelnen Veranstaltungsblöcke?
12. Wie hoch war die Teilnehmeranzahl tatsächlich? (Bitte um Aufschlüsselung pro Veranstaltungsblock?)
13. Wie viele Teilnehmer gab es bei den vergangenen „KlimaDialog“-Veranstaltungen?
14. Durch wen erfolgte die Programmzusammenstellung?
15. Wie wurden sämtliche auftretende Personen ausgewählt?
16. Welche Kosten wurden durch das Auftreten von Cristina-Estera Klein und Marko Ilić (Austria Guides for Future) im Rahmen des „KlimaWalks“ bei der Veranstaltung budgetwirksam? (Bitte um Aufschlüsselung nach Person)
17. Welche Kosten wurden durch das Auftreten von Karin Küblböck (Österreichische Forschungsförderung für Internationale Entwicklung), Natalia Hecht (Psychologin, Cultural Evaluation Expert), Adaora Ofoedu (Schwarze Frauen Community) und Isabella Szukits (WIDE) im Rahmen der Workshops budgetwirksam? (Bitte um Aufschlüsselung nach Person)
18. Welche Kosten wurden durch das Auftreten von Ilona Otto (Professorin für Gesellschaftliche Auswirkungen des Klimawandels), Lucía Muriel (Psychologin, Psychotherapeutin), Thomas Zehetner (Allianz für Klimagerechtigkeit/WWF), Edson Krenak (Cultural Survival), Martin Reiter (ÖGB), Clara Porák (Onlinemagazin „andererseits“) und Marie Chahrouh (Volkshilfe Österreich) im Rahmen der „KlimaTalks“ budgetwirksam? (Bitte um Aufschlüsselung nach Person)
19. Welche Kosten wurden durch das Auftreten von Juan Muñoz, Ursula Fatima Kowanda-Yassin (SFU Wien) bei dieser Veranstaltung budgetwirksam? (Bitte um Aufschlüsselung nach Person)
20. Welche Kosten wurden durch das Auftreten von Musikerin Sigrid Horn bei dieser Veranstaltung budgetwirksam?
21. Stellen Sie die Anreise-/Abreise für die einzelnen auftretenden Personen zur Verfügung?
 - a. Wenn ja, wie reisen diese an bzw ab?
22. Woher stammen die Mittel, mit denen diese Veranstaltung finanziert wird?
23. Inwieweit wurde diese Veranstaltung beworben?
24. Welche Kosten sind dabei entstanden?
25. Gibt es Sponsoren, die einen Anteil der Veranstaltungskosten übernehmen?
 - a. Wenn ja, wer sind diese und in welchem Ausmaß erfolgt eine Kostenübernahme?
26. Sind bei dieser Veranstaltung auch Einnahmen zu verzeichnen?
 - a. durch teilnehmende Besucher?
 - b. durch Werbepartner?
 - c. Wenn ja, wie hoch sind diese Einnahmen?
 - d. Wenn ja, wer sind die Werbepartner?
27. Wie hoch waren die Gesamtkosten der vorangegangenen drei „KlimaDialog“-Veranstaltung? (Bitte um Aufschlüsselung)

Sollten einzelne Antworten einer Vertraulichkeit bzw. Geheimhaltung unterliegen, wird ersucht, diese unter Einhaltung des Informationsordnungsgesetzes klassifiziert zu beantworten.